

krz

Unterlagen-App soll Papier minimieren

[23.04.2019] Damit Bürger verwaltungsintern benötigte Unterlagen künftig einfach und digital einreichen können, entwickelt das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) eine Unterlagen-App. Diese soll den Papieraufwand in der Verwaltung minimieren.

Mit einer eigens entwickelten Unterlagen-App will das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) Bürgern künftig ermöglichen, via mobilem Endgerät wie Smartphone oder Tablet Dokumente auf digitalem Wege bei der Verwaltung einzureichen.

Primäres Ziel ist es laut krz, den Papierbedarf zu minimieren und einen elektronischen Kanal für den Bürger hin zur Verwaltung zu schaffen. Auch der Scan-Aufwand in der Verwaltung soll reduziert werden.

Wie das krz weiter mitteilt, erhält der Bürger als Startpunkt der Behördenkommunikation ein Hinweisschreiben mit einem QR-Code, der die notwendigen Steuerungsdaten für die technischen Hintergrundprozesse enthält. Nach Scan des QR-Codes können die Anwender orts- und zeitunabhängig Dokumente – wie beispielsweise Nachweise oder Auskünfte – direkt abfotografieren oder alternativ aus der Galerie laden. Durch die Betätigung eines Send-Buttons gelangt das Dokument über eine technische Verarbeitungskette direkt in die E-Akte des Verwaltungsbereichs.

In zukünftigen App-Versionen kann sich das krz nach eigenen Angaben unter anderem die Integration einer Volltextsuche oder die Möglichkeit der Anzeige eines so genannten Live-Ablage-Status vorstellen. Angestrebt wird zudem, eine mehrsprachige Gestaltung der App sowie die Platzierung von Hilfe- und Erklärtexten, um Anwender bestmöglich bei der sehr intuitiven App-Bedienung zu unterstützen. Die Entwicklung der Unterlagen-App beruhe auf der Idee einer Anwenderkommune im Verbandsgebiet, welche die App auch als Pilotkunde einsetzen werde.

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale, Apps